

GEOFF BERNER (CAN)

Es ist kaum zu glauben was dieser Mann an erstaunlichem Background aufzuweisen hat, wengleich die Menge an Tour-Kilometern die er in den Jahren seit seinem Debüt-Album 2003 abgespult hat nun definitiv nicht mehr zu toppen ist. Weltweit auf Achse, insbesondere als Dauer-Support seiner norwegischen Freunde Kaizer's Orchestra oder auch Billy Bragg oder Balkan Beat Box oder auf den zahllosen ...

Die Rede ist von Geoff Berner, jüdisch-kanadischer Singer/Songwriter und Akkordeonist aus Vancouver/Kanada, ehemaliger Kandidat der Grünen in British Columbia, der Rhinoceros Party of Canada (!) und – das vor allem – dem aktuell kontroversesten Erneuerer von Klezmer-Musik.

War bereits das Debüt „We Shall Not Flag Or Fail, We Shall Go On To The End“ eine geballte Packung brillanten Songwritertums mit Klezmer-Einflüssen kündigte Berner 2005 mit seinem Album „The Whiskey Rabbi“ an, eine Klezmer Album-Trilogie mit seinem Klezmer-Trio zu veröffentlichen. Teil zwei dieser Trilogie, „The Wedding Dance Of The Widow Bride“ (2007) widmete sich dem Thema „Hochzeit/Heiraten“ und war das erste das in Deutschland über reguläre Vertriebskanäle zu erhalten war.

Berner ist bissig. Berner ist politisch und sarkastisch. Berner ist respektlos ohne dabei verletzend zu sein. Dabei hat er die Gabe sowohl herzerreissende Songs zu schreiben, die einen buchstäblich zu Tränen rühren können („One Shoe“), als auch politisch-sarkastische Singalong-Nummern aus dem Ärmel zu schütteln („Half German Girlfriend“ oder „The Rich Will Move To The High Grounds“). Der Mann ist ein begnadeter Entertainer!

www.geoffberner.com/

GEOFF BERNER zählt zu den großen Innovatoren der zeitgenössischen Klezmermusik, der die jüdische Musik maßgeblich aus ihrer musealen Starre befreit und in die Gegenwart überführt hat. Seit seinem 2003 erschienenen Album 'We Shall Not Flag Or Fail.' veröffentlichte der kanadische Musiker, der gerade erfolgreich eine elftägige Deutschland-Tournee absolviert hat, bislang vier weitere, hochgelobte Longplayer, auf denen er bewusst mit den überlieferten Regeln des Genres bricht und unerbittlich an der traditionellen Fassade kratzt (und sich dabei gleichzeitig explizit zu dessen Ursprüngen bekennt). Mit 'Victory Party', auf dem er produktionstechnisch von JOSH DOLGIN (von der Hip-Hop-Klezmer-Formation SOCALLED) unterstützt wurde, gelingt BERNER ein zeitloses, energisprühendes Crossover- Meisterwerk. Bissig, politisch und sarkastisch bringt er die Klezmermusik zurück in die Clubs und versieht dabei seine authentisch leidenschaftlichen Kompositionen mit einer kräftigen Punk-Prise sowie Balkan-Flair. Mit seinen unorthodoxen Klezmer-Interpretationen hat er seine eigene Nische zwischen geistersverwandten Bands wie BEIRUT, GOGOL BORDELLO und A HAWK AND A HACKSAW gefunden. (Quelle: Amazon)

Mehr Infos und Fotos zum downloaden unter
www.volxmusik.net -> Presse